Der „Bestwiner“

„Amtsblatt für die Gemeinde Bestensee“

Herausgeber von "Der Bestwiner", Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
14974 Ludwigsfelde, Märkersteig 12-16, Tel.: 0 33 78 / 82 02 13 • Fax: 0 33 78 / 82 02 14
Auflage: 3000
Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeindeamt Bestensee, Eichhornstr. 4-5,
15741 Bestensee,Tel.:033763 / 998-0 vertreten durch den Bürgermeister

7. Jahrgang / Nr. 3 April - Ausgabe 31.03.99

In diesem Jahr sind der Ausbau der Schiller- u. Reuterstraße sowie des Schmiedeweges geplant. Dazu stehen im Haushalt der Gemeinde Bestensee 520000 DM zur Verfügung. Bei diesen Straßen handelt es sich um Anliegerstraßen die überwiegend der Erschließung der anliegenden Grundstücke dienen. Gemäß Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Bestensee trägt die Gemeinde mindestens 50% des Aufwandes für die Inanspruchnahme der Allgemeinheit. Die restlichen 50% tragen die Eigentümer der anliegenden Grundstücke. Mit dieser Maßnahme wird ein weiterer Schritt zur Verschönerung des Ortsbildes geleistet. Auch wenn es für die Eigentümer eine finanzielle Belastung bedeutet, werden gerade sie, eine deutliche Qualitätsverbesserung spüren.

FOTOS: Dieter Möller

Amtsblatt für die Gemeinde Bestensee

Bestensee, 24. Februar 1999 - Nr. 02/99 - 7. Jahrgang - Herausgeber: Gemeindeamt Bestensee

Amtlicher Teil

Inhaltsverzeichnis

* Öffentliche Bekanntmachung Seite 2

Öffentliche Bekanntmachung

Der jetzige Eigentümer oder Erben des im Grundbuch von Bestensee Blatt-Nr.: 1195 eingetragenen Grundstückes
gelegen in Bestensee, Paul-Gerhardt-Str. 23
noch eingetragener Eigentümer: Kaufmann
Herbert Felsmann
in Forest Hills,
New York
werden zur Geltendmachung ihrer Rechte - ***innerhalb einer Frist von 6 Monaten*** - aufgefordert.
Bestensee, 03.03.1999

Quasdorf
Bürgermeister

Ende der amtlichen Mitteilungen

Das Gemeindeamt gratuliert im April

Frau Margaretha Schmidt	zum 79. Geburtstag
Frau Anna Philipp	zum 91. Geburtstag
Frau Else Pazdyka	zum 85. Geburtstag
Herrn Günter Rückert	zum 78. Geburtstag
Frau Grete Lewe	zum 77. Geburtstag
Herrn Horst Liß	zum 76. Geburtstag
Frau Ilse Skiba	zum 76. Geburtstag
Frau Irma Michels	zum 78. Geburtstag
Herrn Erhard Jantsch	zum 75. Geburtstag
Frau Marianne Bierbaum	zum 77. Geburtstag
Herrn Paul König	zum 75. Geburtstag
Herrn Herbert Reimann	zum 75. Geburtstag
Frau Martha Kanitz	zum 85. Geburtstag
Frau Helene Skrzipek	zum 79. Geburtstag

und wünscht allen Geburtstagskindern
Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der
14. Apri 1999

NACHRUF

Am 24.02.1999 schied Frau MARGOT BUDACH von uns. Mit großer Bestürzung nahmen viele Bestenseer Bürgerinnen und Bürger Anteil. In tiefer Trauer erinnern wir uns an ihre aktive und aufopferungsreiche Tätigkeit für die Senioren von Bestensee. Und gerade sie werden Margot Budach am meisten vermissen.
Margot Budach wurde vor 71 Jahren in Bestensee geboren. Sie ging hier zur Schule, arbeitete als Verwaltungsangestellte und war auch stellvertretende Bürgermeisterin von Bestensee.
Die meisten Jahre jedoch war sie Verkaufsstellenleiterin des damaligen Obst-, Gemüse- und Fischladens in der Hauptstraße. 38 Jahre leitete sie die Ortsgruppe der Volkssolidarität. Jeder kennt sie stets agil und voller Motivation. Margot Budach verstand es hervorragend die älteren Menschen zu aktivieren. Unvergessen sind wohl die schönen Sommerfeste, Weihnachtsfeiern, Kaffeestunden und vor allem die regelmäßigen Ausflüge. Sie konnte prima organisieren und schaffte es trotz der finanziellen Engpässe, dass jede Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis wurde.
Gerade für ältere Menschen ist es sehr wichtig, dass ihnen Geselligkeit geboten wird und dass verstand Margot Budach besonders gut.
Nicht immer viel es ihr leicht den ganzen Tag auf den Beinen zu sein, denn sie hatte auch gesundheitliche Probleme.
Erwähnen muss man, dass sie all diese Arbeiten „ehrenamtlich" machte, was sie ganz besonders ehrt.
Im vergangenen Jahr wurde ihre langjährige Tätigkeit als Vorsitzende der Volkssolidarität offiziell mit dem Bestensee-Wappen aus Bleiverglasung geehrt und aus diesem Amt feierlich verabschiedet. Aber auch darüber hinaus stand sie ihrer Nachfolgerin Waltraud Wünsche mit Rat und Tat zur Seite.
Wir nehmen in Trauer Abschied von Margot Budach und danken für ihre verdienstvolle Tätigkeit im Rahmen der Seniorenbetreuung. Wir verloren eine engagierte Bestenseer Bürgerin, werden sie aber in bester Erinnerung behalten.
Gemeindeamt Bestensee

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Inhalt

Mitteilungen der Verwaltung
* Wir gratulieren ... Seite 2
* Nachruf des Gemeindeamtes Bestensee Seite 2
* Bekanntmachung des Finanzausschusses Seite 3
* Hauptamt: Fotografien vom Ort zu verkaufen Seite 3
* Bekanntmachung f. Wahler zur Vertreterversammlung... Seite3
* Veranstaltungsplan 1999 Seite 3

Lokalnachrichten
* Volkssolidarität: Zum Tode von Margot Budach Seite 4
* Bürgermeister-Stammtisch Seite 4
* Gewerbeverein Bestensee hat neu gewählt! Seite 5
* Rückblick: "Zempern" - die schönste Sache zum ... Seite 5
* Neues aus dem Kinderdorf Seite 6
* Bestenseer Seniorentreff - Aktuell Seite 8
* Ein Altenheim mit Tradition Seite 10
* Blueskonzert in Bestensee Seite 11
* Osterspektakel am Werbellinsee Seite 11
* Ausstellung im Gemeindeamt Seite 12

Finanzausschuss Bestensee

BEKANNTMACHUNG

Werte Bürgerinnen und Bürger,
die Finanzausschusssitzung am 07.04.1999, 19.00 Uhr, im Hotel „Am Sutschke-Tal" wird auf den

14.04.99, 19.00 UHR,
IM HOTEL „AM SUTSCHKE-TAL"

verschoben.
Die Tagesordnung wird zu einem späteren Zeitpunkt in den Aushängekästen bekanntgegeben.

Krüger
Vorsitzender Finanzausschuss *Bestensee, den 16.03.99*

Das Gemeindeamt Bestensee informiert:

Im Hauptamt des Gemeindeamtes können Fotografien vom Ort im Format 30 x 42 zu einem Stückpreis von 17,00 DM käuflich erworben werden.
Auf den Fotos sind die reizvolle Landschaft und markante Ortsansichten festgehalten.
Typische Aufnahmen der Seen- und waldreichen Gegend sowie Schule, Kita, Straßen und andere markante Gebäude von Bestensee kann man ab sofort hier kaufen:

Gemeindeamt Bestensee
Hauptamt
Eichhornstraße 4-5
15741 Bestensee

Veranstaltungsplan 1999 in Bestensee

01.04.99	Osterfeuer / Freiwillige Feuerwehr
03.04.99	1 Jahr Texas Saloon
22.04.99	**19 Uhr - Gemeindesaal Eichhornstr. 4-5 Buchlesung Günther Hönicke**
01.05.99 u. 02.05.99	Sommergartenfest und II Mounten - Games - Spiele „ Am Sutschketal"
23.05.99	Familientag Hotel - Restaurant „Am Sutschketal"
12.06.99	Schützenfest „Am Sutschketal"
19.06.99	80 Jahre SV Union Grün - Weiß Bestensee
17.07. u. 18.07.99	Sommerfest „Texas Saloon"
13-15.08.99	Dorffest vom Vereinsring Hotel - Restaurant „Am Sutschketal"
21.08.99	Briefmarkenausstellung Land Brandenburg Gemeindesaal Eichhornstraße
20.08.99-22.08.99	Schiffsmodelle „Am Kiessee"
28.08.99	ASV 1926 e.V. Bgm Pokal
18.09.99	Herbstfest „Texas Saloon"
25.09.99	Oktoberfest „Am Sutschketal"
02.10.99	Festveranstaltung zum Tag der Deutschen Einheit
Dezember	Weihnachtsmarkt

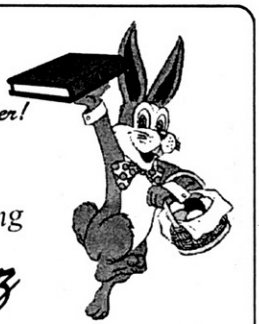
Bekanntmachung

für die Wahlen zu den Vertreterversammlungen in der Unfallversicherung der Rentenversicherung der Arbeiter und der Angestellten sowie zu den Verwaltungsräten in der Krankenversicherung

Am **26. Mai 1999** werden die allgemeinen Wahlen zu den Vertreterversammlungen in der
- Unfallversicherung
- Rentenversicherung der Arbeiter und der Angestellten sowie zu den
- Verwaltungsräten

durchgeführt. Diese Sozialversicherungswahlen sind frei und geheim. Die Stimmabgabe wird ausschließlich brieflich durchgeführt.
Die Veröffentlichung der Wahlbekanntmachung erfolgt in der Zeit vom **06.04.1999 bis 26.05.1999** in den Schaukästen der Gemeinde.

Ein großes Nest voller goldener Eier!
Das wünsche ich zur Osterfeier!
Erholsame Tage und viel Sonnenschein!



Ihre Buchhandlung
A. Balz

Zur Erinnerung:
22. April, 19.00 Uhr **Buchlesung**

15741 Bestensee
Hauptstraße 35

LOKALNACHRICHTEN

Allen Bürgerinnen und Bürgern
von Bestensee wünsche ich ein

Frohes Osterfest
und erholsame Feiertage

Quasdorf
Bürgermeister

Der Osterhase

Wer hüpft denn da durch den Wald,
ist es der Osterhase ? - denn Ostern ist bald.
Ja , ich habe ihn gesehen,
doch schon ist es geschehen.
Weg ist er gehüpft
und in ein Loch geschlüpft .
Tja, Pech gehabt .
Jetzt verteilt er sicher schon die Eier,
ja, er ist so fleißig wie Herr Meier.
Die Kinder werden sich freuen
und auch Erwachsene werden es nicht bereuen .
Ich kenne noch einen der hat ihn gesehen,
doch schon ist es geschehen.
Tja, Pech gehabt.

Philipp Strasberg Klasse 5a
Grundschule Bestensee (Brandenburg)

Zum Tode von Margot Budach

Menschen wie Margot Budach gibt es nicht allzu viele. Und vielleicht werden es zukünftig noch weniger sein in einem zunehmend kälter werdenden gesellschaftlichen Klima.
Menschen, wie Margot Budach, aber sind das Salz der Erde. Ihr Tod hinterlässt eine nur schwer zu schließende Lücke.
Als ihre Nachfolgerin im Amt der Vorsitzenden, der Volkssolidarität Bürgerhilfe e. V. Bestensee habe ich es zugleich leicht und schwer. Leicht, weil sie mit ihrem persönlichen Vorbild gezeigt hat, wie ehrenamtliche Arbeit zum Nutzen der Menschen aussehen muss.

Schwer, weil ein solches Wirken eben auch hohe Anstrengungen verlangt.
Am Grabe unserer viel zu früh verstorbenen Margot Budach haben wir, jeder für sich, uns vorgenommen, dass wir in ihrem Sinne weiterarbeiten werden. Dazu suchen wir weitere Mitstreiter.
Kehren wir zurück zu Margot Budach.
Vor über 20 Jahren lernte ich die rührige Leiterin der Obst- und Gemüse-Verkaufsstelle der HO in Bestensee kennen. Aus dem Süden des Landes DDR kommend, waren wir nicht gerade verwöhnt mit frischem Obst und Gemüse. Und zunächst glaubt ich, die Nähe der Hauptstadt bewirkte ein so sagenhaftes Angebot. Doch dann merkte ich, dass es allein dem Engagement der VA-Leiterin zu verdanken war, die sich nicht scheute, mit dem privaten PKW Ware direkt beim Erzeuger aufzukaufen.
Erst viel später nahm ich ihr Engagement, das der Vorsitzenden der Volkssolidarität, wahr.
Und ich staunte, was diese Frau so alles zuwege brachte. Schließlich gehörte zu ihrer Familie auch der seit Jahren schwer kranke Ehemann. Bei all diesen zahlreichen Verpflichtungen war diese Frau eine liebevolle, besorgte Mutter und Großmutter.
Dem persönlichen Einsatz der Frau Budach ist es auch zu danken, dass die Volkssolidarität in Bestensee nach der Wende überlebt hat, sehr zur Freude vor allem der betagten Bürger der Gemeinde.
Und so werde ich Margot Budach in Erinnerung behalten: Tatkräftig, energisch, uneigennützig und dem Leben zugewandt. Noch an ihrem Todestag haben wir über unsere nächsten Projekte gesprochen.
Immer, wenn uns etwas gut gelingen wird, soll es auch ein Stück Arbeit unserer unvergessenen langjährigen Vorsitzenden Margot Budach sein.
Waltraud Wünsche

Hiermit laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein zum:

Bürgermeister-Stammtisch

mit dem Thema:

„Gestaltung der Dorfaue"

Wann? Montag, d. 19.04.99 um 19.00 Uhr
Wo? Hotel-Restaurant „Am Sutschketal"

GEWERBEVEREIN Bestensee e.V.

Der Gewerbeverein Bestensee zog am 24. März diesen Jahres Bilanz seiner zweijährigen Arbeit in dieser Wahlperiode.
Der 1. Vorsitzende Peter Neumann resümierte eine gute Arbeit in vielen Bereichen. Seit 1990 ist der GVB im Ort tätig, sei es bei der Wahrnehmung der Interessen der Gewerbetreibenden und der Handwerker und auch die Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Bestensee - der Gewerbeverein ist eine feste Größe. Es fanden unter der Schirmherrschaft des Vereins zahlreiche Veranstaltungen statt, die von den Bürgern und Gästen des Ortes gut angenommen wurden. Die jährlichen gemeinsamen Aktivitäten mit allen Mitgliedern trugen zur Festigung des Vereinslebens bei, so bei einem Sommerfest, einer lustigen Kahnpartie zum Hintersee und vielem mehr. Höhepunkt ist in jedem Jahr der traditionelle Weihnachtsmarkt, der besonders im letzten Jahr großen Zuspruch bei allen Beteiligten und Gästen gefunden hatte.
Auf den vierteljährlich stattfindenden Mitgliederversammlungen wurden Probleme der Gewerbetreibenden bzw. interessierende aktuelle Fragen diskutiert. Dazu wurden Fachleute aus verschiedenen Bereichen eingeladen, so zum Beispiel von der IHK und der Handwerkskammer, die zur Lehrlingsausbildung usw. Auskunft gaben.
Auch Bürgermeister Quasdorf, Herr Kretzschmar von der Wohnungsbaugesellschaft und andere Redner bereicherten die Versammlungen mit Ausführungen über das Ortsgeschehen in Bestensee.
Herr Neumann als Vorsitzender dankte dann allen Mitgliedern des Vorstandes für die geleistete gute Arbeit und entband sie von ihren Funktionen. Besonderer Dank galt Frau Andrea Ohm, die aus dem Gewerbeverein ausgeschieden ist, für ihre engagierte Arbeit.
Als neue Vorstandsmitglieder wurden dann gewählt: Herr Peter Neumann wiederum zum 1. Vorsitzenden, Frau Kühne, Frau Gester, Frau Haubenreißer, Frau Weigelt, Herr Seidel und Herr Gutzeit.
Der neue Vorstand und alle Mitglieder des Gewerbevereins wünschen sich für die neue Wahlperiode eine noch engere Zusammenarbeit mit allen ortsansässigen Nichtmitgliedern, Verbänden und Vereinen, um unseren Ort Gestensee noch interessanter und attraktiver zu gestalten.
Gemeinsames Auftreten, Werbeaktionen und vieles mehr würden dazu beitragen, mehr Gäste in die Region zu bekommen. Daraus könnten sich vielfältige Möglichkeiten der Kooperation in vielen Bereichen ergeben.
Für Themenvorschläge und Anregungen ist der Gewerbeverein stets dankbar.

Auto & Anhänger-Service
Inh. B. Georgi - Meister d. KFZ-Handwerks

- ☆ Kfz.-typenoffene Werkstatt
- ☆ Unfallreparatur, Gutachten & Ersatzwagen
- ☆ Hauptuntersuchung (HU), AU
- ☆ Anhänger: Herstellung, Reparatur & Vermietung
- ☆ Anhängerersatzteile & Reifen
- ☆ Anhängerkupplungen mit Montage, Elektrosatz, zu Sonderpreisen sowie *DEKRA*-Abnahme
- ☆ Computer Achsvermessung mit Einstellung und Ausdruck

15749 Ragow • Gartenstr. 35
Tel.: (03 37 64) 2 05 89 / 2 15 53 • Fax: 2 15 52

„Zempern" - die schönste Sache zum Ausklang des Winters

Auch in diesem Jahr schafften es die Vereine zwei Zempergruppen auf die Beine zu stellen. Der Männergesangverein mit Anhang brachte den Anwohnern in Klein Besten ein Ständchen.

Am Mittag stärkte sich die Zempertruppe in der Feuerwehr mit Bockwurst und frischen Brötchen. Einen herzlichen Dank an Ralf Guthke für die tolle Betreuung.
In Groß Besten bildete die Feuerwehr verstärkt durch Ihre Jugendfeuerwehr den Großteil der Zempertruppe. Aber auch Bestenseer Bürger begleiteten den Umzug durch Bestensee.
Seit vielen Jahren stark engagiert sind Christa und Wolfgang Lippmann. Viele Betreiber auf dem Markt an der Hauptstraße Ecke Motzener Straße kannten diese Art des Winterausklangs noch nicht. Desgleichen viele Neubürger von Bestensee, die das Ständchen aber schön fanden.
Bei frühlingshaften Temperaturen freuten wir uns an Grillwurst und Glühwein zum Mittag bei der Firma Neumann. Auch im sechsten Jahr hat das ganze Neumann-Team uns bestens versorgt. Dafür ein dikkes Dankeschön !
Gegen 15.00 Uhr endete der Umzug im Hotel „Am Sutschketal".
Der Tanzabend fand im Bestwiner-Bürgertreff statt. Beim Kostümball wurde ausgelassen bis in den frühen Morgen gefeiert. Für die gastronomische Betreuung und Unterstützung der Veranstaltung einen herzlichen Dank an „Lothars Showbühne". Für das leibliche Wohl sorgte Frau Hartung vom Bestenseer Verein zur Förderung von Kindern und Jugendlichen.
Die Vereine danken allen Gewerbetreibenden und Bürgern von Bestensee sowie Gästen für die Geld- und Sachspenden.
Mit weiteren Veranstaltungen im laufenden Jahr möchte der Vereinsring seinen kulturellen Beitrag für den aufstrebenden Ort Bestensee leisten.
Wir wünschen allen Mitbürgern ein schönes Osterfest.

Ingo Fischer
Vereinsring Bestensee

☺☺☺ Neues aus dem Kinderdorf ☺☺☺

Frühlingsgrüße aus dem Kinderdorf

„Dankeschön" Herr Gersdorf !!!
Der Frühling hat sich eingestellt,
wohlan wollt ihr ihn sehn ?
Dann müsst ihr all ganz, ganz
schnell zu uns ins Kinderdorf gehn.

In die Blumenkästen, oh wie fein,
setzen wir blaue, gelbe und
rote Stiefmütterchen ein.

Lieber Herr Gersdorf !
Die Blumen pflegen wir recht lang,
damit sie schön blühen und sagen
D A N K !

Die Hortkinder der Gr. 13/14
und ihre Erzieherinnen Frau Erler und Frau Reckling

Winterferien im Kinderdorf - wieder ein Erlebnis

In den Ferien, welch' ein Spaß, erlebten wir so dies und das.
Die Theaterfahrt war fein!
Auch ein Sportfest musste sein.
Die Spiele waren einfach Spitze,
denn Frau Grosser brachte uns in Hitze.
Das Rathaus war ein interessanter Ort. Auf unsere Fragen bekamen wir die Antwort sofort. Frau Hinzpeter führte uns durchs Haus, selbst die Feuerwehr ließ sie nicht aus.
Zum Basteln hatten wir vielerlei, ein Geschenk für unsere Eltern war auch dabei.

Max & Moritz

In der Bowlingbahn „Zur alten Schmiede" waren wir der Kinder viele. Oft rollten die Kugeln von alleine los, hinterher war der Muskelkater groß.

Mit Klinglingling und bum, bum, bum zogen wir in Bestensee herum.
Das Zempern machte uns große Freude. Wir trafen dabei lustige Leute.
Viele blanke Talerlein wanderten in unser Säckchen rein.
Euch Besteneern danken wir, im nächsten Jahr sind wir wieder hier.
Die Ferienkinder und ihre Erzieherinnen

Winterfreuden bei Klein und Groß

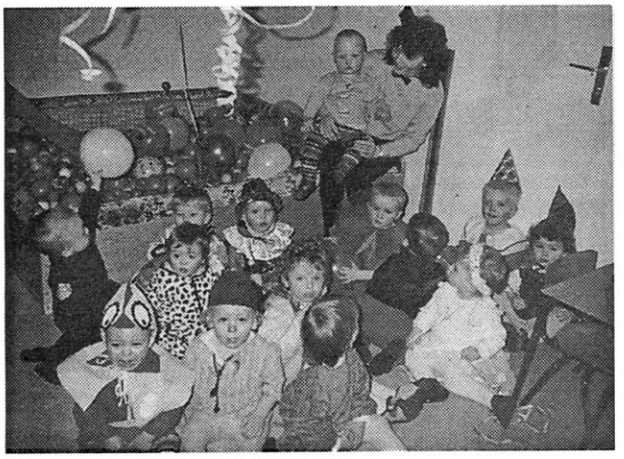
„Kinder, seht den vielen Schnee!
Alles weiß, wohin ich seh'.
Zieht euch warme Sachen an
und fangt gleich zu rodeln an." (Kinderreim)

Dieser literarischen Aufforderung kamen unsere Kinder in den ersten schneereichen Tagen des vergangenen Novembers sowie im Februar diesen Jahres mit großer Begeisterung nach. Während unsere Krippen - u. Kindergartenkinder gleich nach dem Frühstück die weiße Pracht bewundern konnten, gab es für die Hortkinder nach Unterrichtende intensive Begegnungen im Schnee. Außer der üblichen Schneeballschlacht und dem Baden im Schnee fanden die Kinder schnell heraus, dass der Schnee pappt und der Schneemannbau beginnen kann (Bild 1). Auch wenn wir im Kinderdorf nicht gerade von einer Berglandschaft sprechen können, wurden kleinste Hügelchen zum Rodeln mit Schlitten und Plasterutschern genutzt (Bild 2). Dabei gab es unendlich viel Spaß, und die Nachmittage gingen viel zu schnell vorbei.
Heiland
Leiterin

Der Schneemann ist fertig!

Ein dreifach donnerndes „Bestensee - Hellau“

...unter diesem Motto feierten alle Kinder des Kinderdorfes und der Waldstraße ihr diesjähriges Faschingsfest. Tage vorher wurde Zimmerschmuck gebastelt und Ideen über schöne und fetzige Kostüme ausgetauscht. Hierbei sei den Eltern und Großeltern ein herzliches Dankeschön gesagt. Wie in jedem Jahr haben sie ihre Kinder und Enkelkinder wunderschön kostümiert und somit zum guten Gelingen des bunten Fastnachttreibens beigetragen.



Das sind unsere kleinsten Närrinnen und Narren. Voll Erstaunen über ihre Kostüme feiern sie schon tüchtig mit.

Während unsere Kita - Kinder in ihren wohlvertrauten Gruppenräumen feierten, trafen sich die Hortkinder der Waldstraße im Speiseraum, um Spaß und Spiel gemeinsam zu erleben. Die Hortkinder des Kinderdorfes wollten ebenfalls gemeinsam feiern. Doch dazu sind die vorhandenen Räumlichkeiten zu klein. So kam den Erzieherinnen die Idee, die über 100 Kinder im Saal der „Husarenschenke“ unterzubringen. Gesagt - getan! Vormittags schmückten wir den Saal, so dass gleich nach Schulschluss die Party steigen konnte.

Nach der stimmungsvollen Polonaise stürmten die Kinder das kalte Büfett und stärkten sich für vielerlei Wettspiele, die Mini-Play-Back-Show, den Zauberer und den Heiratsmarkt. Der Nachmittag ging wie im Fluge vorbei. Kleine und große Leute bedauerten das und legten fest, dass es im nächsten Jahr eine Wiederholung geben wird.

Strahlende Gesichter auf dem Faschingsheiratsmarkt

Ein großes Dankeschön gilt Familie Wegner für die Bereitstellung der dringend notwendigen Beschallungsanlage. Ebenfalls danken wir Frau Ahrends und Frau Haß von der gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft mbH für die angenehme Zusammenarbeit bei der Saalvermietung. *Heiland/Leiterin*

Wir wünschen allen Geschäftsfreunden, Freunden und Bekannten alles Gute und

schöne Osterfesttage

GRUNER BAUKLEMPNEREI
Am Glunzbusch 6 Telefon: (033763) 6 34 32
15741 Bestensee Tel./Fax: (033763) 6 22 56

Gerald Krüger - *Elektromeister*

- Elektroinstallationen
- Fußbodenheizung
- Nachtspeicheröfen
- Antennen- und SAT-Anlagen

Menzelstraße 15 Tel.:(033763) 6 15 78 • Fax: (033763) 6 15 77
15741 Bestensee FuT: (0161) 1 31 09 78

BESTENSEE APOTHEKE

WIR WÜNSCHEN ALLEN GESCHÄFTSFREUNDEN UND PATIENTEN ALLES GUTE UND SCHÖNE ERHOLSAME

OSTER-FEIERTAGE

UND WEITERHIN GESUNDHEIT KRAFT UND PERSÖNLICHES WOHLERGEHEN.

WIR FÜR IHRE GESUNDHEIT
IHRE APOTHEKERIN HEIKE PFEUFER

HAUPTSTRAßE 45 • 15741 BESTENSEE • TELEFON 033763 / 64921
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8.00 Uhr -20.00 Uhr • Sa.: 8.00 Uhr -16.00 Uhr

Rentnertreff zum Internationalen Frauentag

Am 10. März hatte die Ortsgruppe der Volkssolidarität zu einer Veranstaltung zum Internationalen Frauentag im Bestwiner Bürgertreff, mit Musik, Modenschau und Tanz eingeladen. Über 100 Teilnehmer, nicht nur Frauen, fanden sich zu dieser Veranstaltung ein. Am Eingang der Gaststätte wurde den Frauen eine Rose überreicht. Unsere Vorsitzende, Waltraut Wünsche, eröffnete die Veranstaltung, zunächst mit einer Gedenkminute für die kürzlich verstorbene ehemalige, langjährige Vorsitzende der Ortsgruppe des VS, Margot Budach. Mit dieser Veranstaltung, so führte sie u.a. aus, zum Internationalen Frauentag, wird dieser Tag, wie bereits seit Jahrzehnten, im Kampf um die Gleichberechtigung der Frau, auch von uns festlich und gesellig begangen. Das Duo, Rita und Erna, aus Schulzendorf, seit langen auch bei uns bekannt, erfreute uns dann mit ihrer Musik, Gesang, Versen und auch Witzen. Der Aufforderung zum Mitsingen und Schunkeln kamen wir gerne nach. Eine angenehme Unterbrechung erfolgte durch den Besuch des Vorsitzenden des Gewerbevereins, Herrn Neumann. Er überreichte der Vorsitzenden der Ortsgruppe eine Spende des Gewerbevereins in Höhe von 500 Mark zur finanziellen Unterstützung der Veranstaltung der Volkssolidarität. Nach einer guten Stunde musste das Frauen-Duo ihre Darbietungen leider, aber mit viel Beifall, beenden. Es war Kaffeezeit und die Models mussten sich auf ihre Vorführung vorbereiten. Die Models, Rentnerpaare und Jugendliche aus Bestensee, hatten sich dankenswerter Weise dafür zur Verfügung gestellt. Das Bekleidungshaus "Kleiner Alex" aus Eichwalde, gestaltete mit diesen Amateuren auf dem Laufsteg, als Models, eine Modenschau. Unbefangen führten sie die verschiedenen Modelle, für den Alltag und Festlichkeiten, für jede Jahreszeit und auch Dessous fehlten nicht, mit viel Beifall vor. Das Duo „ Happy music „ aus Königs Wusterhausen, begleitete die Modenschau musikalisch. Mit viel Beifall wurden die Models abschließend bei ihren gemeinsamen Auftritt bedacht. Dann wurde das Tanzbein geschwungen. Man fühlte sich wieder so richtig jung.

Es war schon nach 17.00 Uhr, als der letzte Tanz, mit dem Schlager „Tulpen aus Amsterdam", erfolgte. Es war eine gelungene Veranstaltung. Allen Organisatoren und Helfern dafür herzlichen Dank.

Als nächste Maßnahme, gab die Vorsitzende bekannt, ist eine Busfahrt nach Glashütte, mit Mittag und Kaffee am 16. April geplant. Wir erwarten für diese Fahrt in den Frühling wieder viele Teilnehmer.

Kurt Redenz

Der Vorsitzende des Gewerbevereins, Herr Neumann bei der Überreichung einer Geldspende an die Volkssolidarität

Ein Blick in die Saalrunde

Die etwas älteren Models bei Ihrer Vorführung

Inh. E. Zillmann
Dorfkrug Ragow
28.03.99, 15.00 Uhr
SKAT-TURNIER
(Mit 20,- DM Startgeld sind Sie dabei!)
03.04.99, ab 18.00 Uhr
OSTERFEUER
auf dem Sportplatz in Ragow mit Kinderfeuer
15749 Ragow • Dorfstraße 47 • Tel.: (03 37 64) 2 12 10

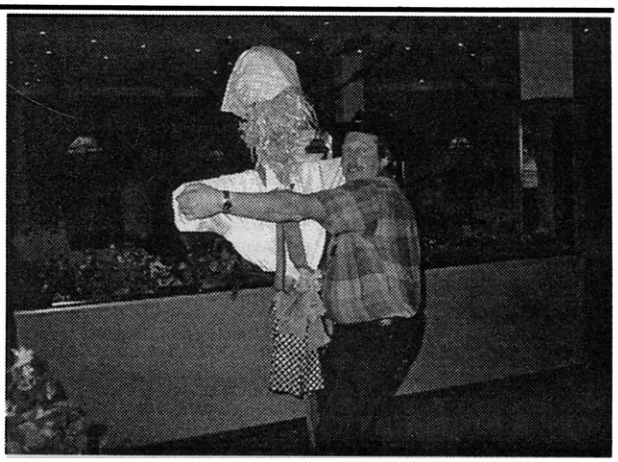
Ein frohes Osterfest wünschen wir allen Patienten, Bekannten und Geschäftsfreunden

Häusliche Krankenpflege
Marion Henicke
freiberufliche Gemeindeschwester
Motzener Straße 40a
15741 Bestensee
Tel.: 033763 / 61600

WIR FEIERTEN KARNEVAL BEI WALDOW

Dem Aufruf der Ortsgruppe der Volkssolidarität Bestensee zur Fahrt zum Landgasthof Waldow an der Bahnlinie vor Guben, am Fastnachtstag, fand eine breite Resonanz. Um allen angemeldeten Teilnehmern die Mitfährt zur ermöglichen, musste unsere Vorsitzende, Waltraud Wünsche, noch mit ihrem PKW fahren. So fanden sich am 16. Februar 67 Seniorenlinnen um 10.00 Uhr zur Abfahrt, an den bekannten Bushaltestellen ein. Der Winter zeigte sich an diesem Tag noch von seiner grimmigen Seite, so dass uns ein Schneegestöber auf der Hinfahrt begleitete. Nach ca. 100 Minuten trafen wir im Landgasthof Waldow ein. Mit Musik und Hallo empfing uns der Chef das Hauses, Herr Waldow, und wünschte uns viel Spaß und gute Stimmung für den Tag. Zunächst gab es Mittagessen, eine Pilzsuppe und Rinderroulade mit Rotkohl. Nach dem Soloauftritt des Chefs, spielte die 4-Mann Hauskapelle, die Atterwascher-Blasmusikanten auf und ohne große Pause fanden sich die ersten Tanzpaare aufs Parkett. Zwischendurch gab es von Herrn Waldow einige persönliche Musikeinlagen, mit dem Schifferklavier, der Trompete, Schlagzeug und mit der Teufelsgeige. Zeitweise drehte er eine Runde mit einer Strohpuppe oder fuhr mit dem Fahrrad, ein Hahn auf dem Lenker, durch den Saal. Immer wieder heizte er die Stimmung an und verschaffte sich mit seiner Trillerpfeife Gehör und Aufmerksamkeit. Frisch aus dem Steinbackofen kam der ofenfrische Kuchen zum Kaffee und ein rundes Brot zum Mitnehmen. Auf Wunsch vieler Gäste gab Herr Waldow nochmals ein Einblick über das Entstehen und Werden, seines Hotels und der Gastronomie. Das Hotel, mit 4 Sterne bedacht, hat eine Kapazität von 120 Betten, der Gasthof bietet 240 Gästen Platz. Als Maurer und Gemüseanbauer bis 1990, entschloss er sich nach einem Urlaub im Zillertal in Österreich, ein Hotel und ein Gasthof zu bauen. 80 % der Bauarbeiten wurden von ihm und den Mitarbeitern in den letzten Jahren geleistet. Das letzte Bauvorhaben, eine Gondelanlage mit singenden Märchenfiguren, wird am 1. Mai eingeweiht. Aber seine Bauvorhaben sind noch nicht zu Ende. Seit 14 Monaten läuft ein Bauantrag beim Ministerium für eine Freizeitparkanlage in der Größe von 18 ha. Leider bisher noch keine Antwort. Aber nur mit den 3 D: Druck, Dampf und Dresche, wird er auch dieses Hindernis überwinden, immer unter dem Motto:" Immer locker vom Hokker". Der gute Besuch seiner Gaststätte und des Hotels, gestatten ihm 26 Festangestellte und 16 Lehrlinge als Mitarbeiter zu haben. So hatte er u.a. an einem Tag 31 Familienfeiern gewährleistet. Selbst von Hamburg fahren Reisebusse bei ihm vor. Nach wie vor bietet er in der Woche Mittagessen im Preis von 3,50 bis 9,90 DM an. 2 weitere Reisebusse, aus Schwepnitz trafen auch noch ein. Auch diese Gäste wurden von ihm nicht vernachlässigt. Wir versäumten nicht, auch weiterhin das Tanzbein zu schwingen. Zum Abschluss gab der Chef mit seinem jüngeren Personal noch ein Showprogramm. Mit viel Beifall wurde der Huttanz und der Showtanz des Chefs mit dem Personal bedacht. Gegen 17.30 Uhr mussten wir leider unseren Aufenthalt beenden. Der Chef und die Bedienung ließ es sich nicht nehmen, persönlich von jedem von uns zu verabschieden. Ich glaube, dieser Tag wird den Teilnehmern noch lange in bester Erinnerung bleiben. Herbert hat uns wie immer sicher nach Hause gefahren. Auch Waltraud sei gedankt, für die gute Organisation und dass sie kurzfristig noch die Mitfahrt von 3 Teilnehmern gewährleistet hatte.

Kurt Redenz



Der Tanz mit der Strohpuppe

Stimmung im Saal

Auftritt der Hauskapelle - verstärkt mit Herrn Waldow

-Anzeige- -Anzeige-

DANKSAGUNG

Hiermit möchte ich mich bei allen bedanken, die mich zu meinem 60. Geburtstag mit Überraschungen überhäuft haben.

Ein herzliches Dankeschön meiner lieben Frau Rosi, meiner Mutter Frau Miliß, meinen Kindern Ines, Rainer, Corinna, Burkhard, Sven, Anett; meinen Enkelkindern Nick, Dennis und David; meinen Geschwistern Christa, Margot, Monika; meinen Schwagern Werner und Dieter; meinen Schwägerinnen Rosi und Rita, sowie den Schwagern Egon und Manfred. Weiterhin vielen Dank meinen Nachbarn Familie Blecker und Familie Dietrich, den Bestenseer Sängern, dem Jagdverein Bestensee, dem Netzbau Bestensee, meinem ehemaligen Betrieb Dahmebau Prieros, Bäcker Wahl, meinen Arbeitskollegen Hans und Micha, den Zimmererlehrlingen des 2. Lehrjahres, den Kindern meiner Geschwister und Schwager, meinen ehemaligen Klassenkameraden, der Sparkasse Dahme-Spreewald, sowie Tante Jocki und Freund Kurt.

Manfred Purann

Bestensee im März 1999

Nachdenkliches in Versform für unsere Senioren

MENSCH DU WIRST ALT

Triffst Du mal 'ne bekannte Dame -
Mein Gott, wie war man noch ihr Name?
Tausend Erinnerungen kommen,
Bist auf den Namen nicht gekommen,
Du hast sie einzeln aufgezählt,
Der Name nur, der Name fehlt.
Da ruft es aus dem Hinterhalt:
„Mensch, du wirst alt!"

Vom zweiten Stock steigst Du hinunter,
Trittst auf die Straße frisch und munter,
Doch plötzlich fragst Du Dich verdrossen:
Hab ich auch wirklich abgeschlossen?
Du könntest schwören viele Eide,
Steigst dennoch rauf, Dir selbst zum Leide,
Da ruft es aus dem Hinterhalt:
„Mensch Du wirst alt!"

Brauchst Du mal etwas aus dem Schrank,
Der gut gefüllt ist, Gott sei Dank.
Kaum hast geöffnet Du die Tür,
Da fragst Du dich was wollt ich hier ?
Verstört bist Du, das in Sekunden,
Das was du wolltest ist verschwunden.
Da ruft es aus dem Hinterhalt:
„Mensch Du wirst alt!"

Benutzt Du mal Dein Bügeleisen,
Anschließend gehst Du gleich auf Reisen,
Drei Wochen bangst du ungelogen:
Hab ich den Stecker rausgezogen?
Sitzt etwa der noch in der Wand?
Bin ich am Ende abgebrannt?
Da ruft es aus dem Hinterhalt:
„Mensch Du wirst alt!"

Und kommst Du mal woanders hin,
Bewegst Du gleich in Deinem Sinn,
Dein Sparbuch bestens zu verstecken,
Damit kein Dieb es kann entdecken.
Brauchst Du dann Geld, hast Du indessen,
Den heimlichen Platz total vergessen.
„Ei Gott", stöhnst Du, ganz starr vor Schreck:
„Was soll ich tun, mein Geld ist weg?"
Da ruft es aus dem Hinterhalt:
„Mensch Du wirst alt !"

Zum Frühstück brauchst Du drei Tabletten,
Die sollen Dein Gedächtnis retten.
Du fragst Dich plötzlich ganz beklommen,
Hab ich sie eigentlich genommen?
Ja, ist mein Denken denn noch dicht?
und zweimal nehmen darf ich nicht !
Da ruft es aus dem Hinterhalt:
„Mensch Du wirst alt!"

Maschinen kann man reparieren,
Und das Getriebe ölig schmieren.
Wenn mal der Fernseher kaputt,
Ein kleiner Schubs, schon ist es gut.
Doch wenn der Kalk im Hirn sich dichtet.
Gibt's nichts mehr was das Dunkel lichtet.
Da fällt die düstre Stimme ein:
„'s geht allen so - Mensch find Dich drein!"

Eingebracht und vorgestellt:
Harry Schäffer

Ein Altenheim mit Tradition

Am 2. März diesen Jahres lud der CDU-Ortsverband zu einer Diskussionsrunde über den geplanten Neubau eines Behinderten-Wohnheimes in der Bestenseer Puschkinstraße ein. Geladen waren neben dem Betreiber ortsansässige Gewerbetreibende und interessierte Bürger.

Diese Begegnung war eine erste Kontaktaufnahme zwischen der Berliner Stadtmission als Betreiber, vertreten durch Herrn Ziemer, der Leiterin des Luisenheimes, Frau Schult und dem Leiter des Heimes in Telz, Herrn Westphal.

Wissenswertes über die Planung und Betreibung des Heimes teilte Herr Ziemer mit. Geplant ist ein betreutes Wohnen von Behinderten und Senioren in einem traditionsreichen Haus und Gelände, das seit 1942 durch die Berliner Stadtmission genutzt wird.

Bedauerlicherweise folgten nur wenige Gewerbetreibende des Ortes unserer Einladung, um Aufschluss über gewünschte und beabsichtigte Dienstleistungen und andere Hilfen für das Heim zu erfahren.

Frau Schult steht dennoch allen Fragen und Anregungen offen gegenüber und freut sich auf jedes Gespräch, das Hilfe und Unterstützung für dieses Projekt bringt.

So war auch beruhigend zu erfahren, dass die zur Zeit im Luisenheim wohnenden Senioren auch im neuen Haus ihren Platz finden werden.

Dankend nahm Herr Ziemer das Angebot zur zahnmedizinischen Betreuung durch Herrn Axel Schulte aus Pätz an, der stellvertretend für den Verband zahnärztlicher Behindertenbetreuung und -behandlung anwesend war.

Interessantes war zur Planung und Durchführung der Bauarbeiten zu hören. So soll die Grundsteinlegung im April/Mai erfolgen und im I. Quartal 2000 der Neubau bezugsfertig sein.

Mit einer Einladung von Frau Schult zum diesjährigen Tag der offenen Tür am 21. August im Luisenheim und der Anregung, im Herbst eine gemeinsame Begehung im Objekt durchzuführen, endete eine angeregte und für beide Seiten nutzbringende Diskussions- und Informationsrunde.

Sieglinde Borchert
CDU-Ortsverband

Verkaufe Reihengarage

zum ***baldmöglichsten*** Termin. Preis nach Vereinbarung.
Anfragen: H. Skrzipak Tel.: (033763) 61100

„Hallo, BlutspenderInnen und die es werden möchten!"

Die nächste Bestenseer Blutspende findet am Montag, dem **26. April 1999, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr** in der Grundschule, Waldstraße 33 statt.

Nach den Kriterien des Blutspendedienstes dürfen alle gesunden Spendenwilligen von 18 bis 68 Jahren Blut spenden. Wir erwarten Sie für eine gute Sache.

HP B. Malter
DRK-Ortsverein"

SENIORENTREFF

im „GlunzbuschKonsum"

Mo-Fr. 10 -17 Uhr • Tel.: (033763) 6 65 18

Jeden Montag:	ab 14.00 Uhr	Handarbeiten, kreatives Gestalten
Jeden Dienstag:	ab 10.00 Uhr	Gymnastik
	ab 14.00 Uhr	Fachvorträge
Jeden Mittwoch:	ab 14.30 Uhr	Kaffeeklatsch & Tanz
Jeden Donnerstag:	ab 14.00 Uhr	Skat & andere Spiele
Jeden Freitag:	ab 14.00 Uhr	Rätseln, Denksport u.a.

☺ Med. Fußpflege nach Terminabsprache
☺ Mittagstisch auf Bestellung (2 Wahlessen)
☺ Transport zum Seniorentreff (Tel. Bestellung)
☺ Tauschecke für „Liebesromane"

21.04.99, 14.30 Uhr Ernährungsberatung
durch das Gesundheitshaus TEE-RE-SA
28.04.99, 14.30 Uhr Frühlingsfest (mit Live-Musik)

Weitere Vorschläge nehmen wir dankend an!

Wärme- und Umwelttechnik GmbH
Hauptstraße 28 • 15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 9 84-0 • Fax: 03 37 63 / 9 84-33

☑ **Heizungsinstallation**
☑ **Gas- & Wasserinstallation**
☑ **Badgestaltung**
☑ **24-Stunden-Havariedienst**

Blueskonzert am 10. April in Bestensee

Am Samstag, den 10. April spielt die Berliner Band „Engerling" in der Husarenschenke in Bestensee. Die Veranstaltung beginnt um 21.00 Uhr. (Einlass ab 19.00 Uhr.) Seit 1974 im Musikgeschäft gehört Engerling zweifelsohne zu den besten deutschsprachigen Bluesbands.
Ihre Konzerte ziehen auch heute noch Heerscharen von Musikfreunden in ihren Bann. Die Erfahrung aus den letzten Jahren hat gezeigt, dass es der Band riesigen Spaß macht, den Bestenseer Konzertsaal zum Kochen zu bringen.
Das dürfte auch dieses Jahr nicht viel anders werden!
Zumal sich die Gruppe für ihren Auftritt in Bestensee durch einen Gastmusiker verstärken wird.
Karten gibt es ab sofort im „Kinderland" Bestensee.
Tel. 033763 61644.
Dieter Gester.

Elf Mineralöl Berlin GmbH
elf
Ihr Partner für Heizöl in Berlin und Brandenburg
• Bürozeiten: Mo-Fr 7-18 Uhr
• Kraft- und Schmierstoffe
• pünktliche Lieferung nach Ihrem Terminwunsch
24 Stunden kostenlos bestellen: 0800 / 7 88 11 11
thermoelf® HEIZÖL
Die Hochleistungswärme
Ergebnis gegenüber DIN-Heizöl:
7% weniger Verbrauch
9% mehr Wärmeenergie
95% weniger Ruß
Unser Service für Königs Wusterhausen · Telefon (0 33 75) 29 43 79

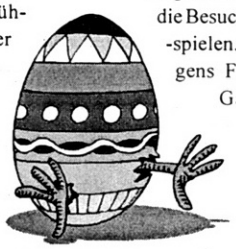
Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins

Die nächste Mitgliederversammlung des DRK-Ortsvereins findet am Mittwoch, dem 21. April 1999, 19.00 Uhr in der Einrichtung des Bestenseer Vereins zur Förderung von Kindern und Jugendlichen e.V., Pau-Gerhardt-Str. 4 statt.
Alle Mitglieder und Interessenten sind dazu herzlich eingeladen.
B. Malter
Vorsitzender

DURSTLÖSCHER
Getränkeabholmarkt Bestensee • Waldstraße 1
Allen Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir schöne und gesunde
Osterfestage
HP-Service Getränke & Lebensmittel
Pätz • Dorfaue 9
Der bequeme Weg zum guten Einkauf

Zum 10. Mal!
Mit Lust und SPILWUT in den Frühling am sagenumwobenen WERBELLINSEE in der Schorfheide!

Das traditionelle **OSTER - Kloster - FEST der Spektakelgruppe SPILWUT** (die erste mittelalterliche Spielmannstruppe des Ostens - gegründet 1981) wird wie jedes Jahr von Karfreitag bis Ostermontag begeisterte frühlingserwachte Besucher aus Berlin, allen Teilen Brandenburgs und dem übrigen Bundesgebiet anziehen.
Es erklingt höfische, bäuerische und klerikale Musik; Gaukler, Stelzengeister, Puppen- und Maskentheater, Pantomime und Märchenerzähler verführen die Gäste in reale Traumwelten; Sensationslustige können entdekken, was in dem Drachenei - dem größten Ei der Welt! - steckt, weise Frauen sagen das Schicksal voraus; Hexen und Drachen jagen das Wintergespenst hinein ins Osterfeuer; Ritter, Badefrau, mittelalterliche Handwerker zeigen ihre Künste und lassen die Besucher mitmachen und -spielen. Und zu des Magens Freude finden sich Garbrätereien und Tavernen mit Osterwasser, **Bier**, Met und Saft, Wurst und Spanferkel, Kesselsuppe aber auch Vegetarisches und allerlei Zuckerwerk und Backwaren.



Nicht zuletzt findet sich in der Schorfheide zum Osterspaziergang, Reiten und Kutschen Gelegenheit

Einladung

Das Gemeindeamt Bestensee lädt ein zur Vernissage

barfuß im Gras...

Eröffnung:

am Sonnabend, dem

17. April 1999

von 16.00 bis 20.00 Uhr

im **Saal des Rathauses**

Eichhornstraße 4-5
15741 Bestensee

Marion Beese stellt Werke aus

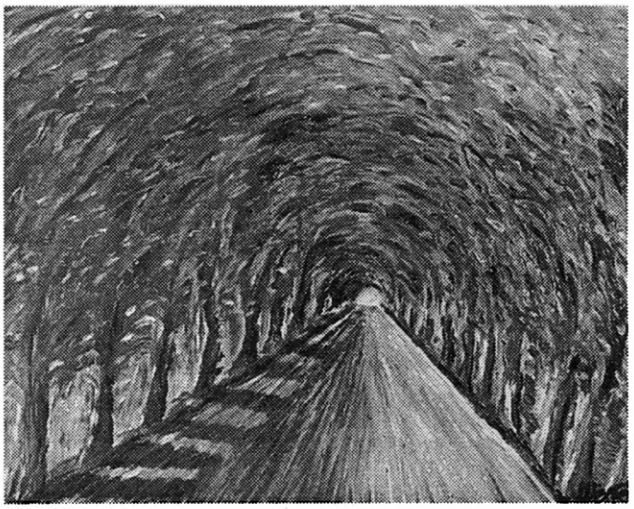
geboren 1956 in Frankfurt/Oder, aufgewachsen im Einklang mit der Natur im Oderbruch, in Mecklenburg und der Großstadthektik Berlin's.

1978 - 1989
Abschluss als Diplom Bauingenieur in Leipzig,
berufliche Entwicklung als Bauleiter
erste Malversuche in Kohle und Kreide

1989 - 1996
Konzentration auf den Beruf

1997
Tätigkeit als freiberuflicher Bauingenieur und Umsiedlung nach Gallun im Land Brandenburg
Aquarellzeichnungen,
erste Versuche in Oel

1998
Arbeiten in Oel
erste Ausstellung von Werken in einer Zahnarztpraxis in Berlin Köpenick



„Die Natur, die Eindrücke, welche in mich hineinströmen, suchen sich einen Weg der Wiedergabe aus mir heraus..."

Die Ausstellung ist bis zum 30 Juni 1999 geöffnet, jeweils:

Mo, Mi, Do:	***9.00–12.00, 13.00–15.30 Uhr***
Di:	***9.00-12.00, 13.00–18.00 Uhr***
Fr:	***9.00–13.00 Uhr***

Sie und Ihre Familie sind herzlich eingeladen!

MAGUS ***Planungs & Bau GmbH i.G***

plant und baut Ihr Haus

massiv - solide

Neu-, Um- und Ausbau

Ihre Wünsche
Ihre Vorstellungen
Unsere Beratung
Unsere Planung
Unsere Bauüberwachung

Ihr Ansprechpartner:
Marion Beese
Dorfaue 10 • 15741 Bestensee
Tel.: 033764 / 2 39 84
Funk: 0172 / 949 50 30

Kreisvolkshochschule Dahme-Spreewald
- Geschäftsstelle -
Logenstr. 17
15907 Lübben

01.03.1999

VHS - Aktuell: Königs Wusterhausen - April 1999 -

DATUM	TAG	UHRZEIT	VERANSTALTUNGSORT	TITEL/ART DER VERANSTALTUNG	BEMERKUNGEN
Bereich EDV / Berufliche Bildung					
14.04.99	Mi	17.00 - 20.10	VHS-Bildungsstätte **KW**	**Einführung in das Textverarbeitungssystem Word 97**	Dauer 40 Stunden
19.04.99	Mo/Di/Mi	08.30 - 12.00	VHS-Bildungsstätte **KW**	**Grundkurs Maschinenschreiben - Intensivkurs am Vormittag**	Dauer 60 Stunden
19.04.99	Mo	18.00 - 21.10	VHS-Bildungsstätte **KW**	**Einführung in die Tabellenkalkulation mit EXCEL**	Dauer 40 Stunden
20.04.99	Di/Do	17.00 - 08.00	VHS-Bildungsstätte **KW**	**EDV - Anwenderpass 1 - Grundlagen der EDV (WIN 95)**	Dauer 64 Stunden
20.04.99	Di/Do	17.00 - 20.10	VHS-Bildungsstätte **KW**	**EDV - Anwenderpass 3 - Tabellenkalkulation EXCEL**	Dauer 64 Stunden
20.04.99	Di/Do	18.30 - 20.55	VHS-Bildungsstätte **KW**	**Grundkurs Maschinenschreiben**	Dauer 60 Stunden
21.04.99	Mi	18.00 - 21.10	VHS-Bildungsstätte **KW**	**Datenfernübertragung und das INTERNET**	Dauer 20 Stunden
Bereich Gesellschaft / Kultur / Gesundheit					
13.04.99	Di	17.00 – 19.15	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	**Seidenmalerei** für Fortgeschrittene	14-tägig, 5 Veranstaltungen
14.04.99	Mi	17.00 – 19.15	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	**Seidenmalerei** für Anfänger	14-tägig, 5 Veranstaltungen
14.04.99	Mi	18.00 - 19.30	VHS-Bildungsstätte **KW**	Yoga	Dauer 10 Wochen
14.04.99	Mi	18.30 - 20.00	Keramikwerkstatt **KW**	Malkurs für Anfänger	Dauer 10 Wochen
15.04.99	Do	17.00 - 19.15	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	Kreatives Gestalten	Dauer 10 Wochen
17.04.99	Sb	Beginn 10.00	Ab Dorfeiche Philadelphia	Botanische Exkursion durch den Laubwald von Philadelphia	
17.04.99	Sb	12.00 - 18.00	VHS-Bildungsstätte **KW**	African Drums mit Pashyo	
17.04.99	Sb	15.00 - 17.15	Biogarten Prieros	Der Boden - Mutter der Erde (Bodenanalyse, -verbesserung, ...)	
18.04.99	S0	12.00 - 16.00	VHS-Bildungsstätte **KW**	African Drums mit Pashyo	17.04.99
20.04.99	Di	10.00 - 12.15	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	Kreatives Gestalten	14-tägig, 5 Veranstaltungen
20.04.99	Di	18.00 - 20.15	Bürgerhaus KW	Orientalischer Tanz / Grundstufe	
20.04.99	Di	19.30 - 21.45	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	Kreatives Gestalten	14-tägig, 5 Veranstaltungen
21.04.99	Mi	17.00 - 19.15	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	Kreatives Gestalten	14-tägig, 5 Veranstaltungen
21.04.99	Mi	18.30 - 20.00	VHS-Bildungsstätte **KW**	Kreistänze aus aller Welt	
22.04.99	Do	17.00 - 19.15	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	Kreatives Gestalten	14-tägig, 5 Veranstaltungen
22.04.99	Do	18.00 - 19.30	VHS-Bildungsstätte **KW**	Der Kreisauer Kreis und der antifaschistische Widerstand	
24.04.99	Sb	10.00 - 16.00	Kreativ Werkstatt **Neue Mühle**	Samstag in der Kreativwerkstatt	Letzter Samstag des Monats
24.04.99	Sb	14.00 - 18.00	Förderschule	Entspannung und Körperarbeit/in Koop. m. Behindertenverband	
25.04.99	So	14.00 - 18.00	Förderschule	Entspannung und Körperarbeit/in Koop. m. Behindertenverband	
26.04.99	Mo	18.00 - 19.30	VHS-Bildungsstätte **KW**	Zilgrei - Auffrischungskurs	Dauer 3 Wochen
26.04.99	Mo	09.00 - 10.30	Frauen- u. Familientreff triangel **KW**	Colorado - Landschaft, Menschen, Bräuche (Staat im Westen der USA)	
28.04.99	Mi	18.00 - 19.30	VHS-Bildungsstätte **KW**	„Agenda 21": Die vergessene Kunst des Lebens"	Workshop
29.04.99	Do	15.00 - 16.30	VHS-Bildungsstätte **KW**	Mein Recht als Vermieter / Grundstücksbesitzer	Workshop
Bereich Sprachen					
24.04.99	Sb	10.00 - 14.00	Förderschule **KW**	Learning by doing: Cooking in English	

1999 APOTHEKEN - NOTDIENSTPLAN 1999

A Sabelus-Apotheke
KWh, Karl-Liebknecht-Str. 4
Tel.: 03375 / 25690

B Schloß-Apotheke
KWh, Scheederstr. lc
Tel.: 03375 / 25650

C Sonnen-Apotheke
KWh, Schulweg 13
Tel : 03375/291920

D Jasmin-Apotheke
Senzig, Chausseestr 71
Tel.: 03375 / 902523

E Linden-Apotheke Niederlehme
Niederlehme, Friedrich-Ebert-Str. 20/21
Tel.: 03375 / 298281

F Märkische Apotheke
KWh, Friedrich-Engels-Str. 1
Tel.: 03375 / 293027

G Apotheke am Fontaneplatz
KWh, Johannes-R.-Becher-Str. 24
Tel.: 03375 / 872125

H Hufeland-Apotheke
Wildau, Karl-Marx-Str. 115
Tel.: 03375 / 502125

I Apotheke im Gesundheitszentrum
Wildau, Freiheitstr. 98
Tel.: 03375 / 503722

J A-10-Apotheke
Wildau, Chausseestraße 1a
Tel.: 03375 / 553700

K Linden-Apotheke Zeuthen
Zeuthen, Goethestr. 26
Tel.: 033762 / 70518

Margareten-Apotheke
Friedersdorf. Berliner Str. 4
Tel 033767 / 80313

Stadt-Apotheke
Mittenwalde, Yorckstr.20
Tel.: 033764 / 62536

Apotheke am Markt
Teupitz, Am Markt 22
Tel.: 033766 / 41896

Eichen-Apotheke
Eichwalde, Bahnhofsstraße 4
Tel.: 030 / 6750960

Rosen-Apotheke
Eichwalde, Bahnhofsstraße 5
Tel.: 030 / 6756478

Apotheke Schulzendorf
Schulzendorf. Karl-Liebknecht-Str. 2
Tel.: 033762 / 48216

Kranich-Apotheke
Halbe, Kirchstraße 2
Tel.: 033765 / 80586

Fontane-Apotheke
Bestensee. Zeesener Str. 7
Tel.: 033763 / 61490

Fontane-Apotheke
Bestensee. Zeesener Str. 7
Tel.: 033763 / 61490

Löwen-Apotheke
Zeuthen, Miersdorfer Chaussee 7
Tel.: 033762 / 70442

Spitzweg-Apotheke
Mittenwalde, Berliner Chaussee 2
Tel.: 033764 / 60575

Bestensee Apotheke
Bestensee, Hauptstraße 45
Tel.: 033763 / 64921

April					
Mo		5F	12B	19I	26E
Di		6G	13C	20J	27F
Mi		7H	14D	21K	28G
Do	1B	8I	15E	22A	29H
Fr	2C	9J	16F	23B	30I
Sa	3D	10K	17G	24C	
So	4E	11A	18H	25D	

Herkules-Apotheke
Halbe, Lindenstr. 10
Tel.: 033765 / 80641

Gesundheitstip:
„Wenn die Regel zur Qual wird"

Es ist weitaus mehr als nur lästig, wenn sich monatlich mit schöner Regelmäßigkeit Kopf-und Bauchschmerzen einstellen, die einem das Leben erschweren. Hinzu kommt noch ein unangenehmes Spannungsgefühl in der Brust und oft ein Gefühl des allgemeinen Unwohlseins. Jede Frau, die diese Symptome des prämenstruellen Syndroms (PMS) kennt, weiß dann schon, dass sich innerhalb der nächsten Tage die monatliche Regel einstellt.

Durch die begleitenden Beschwerden gestalten sich diese Tage meist etwas problematisch, besonders wenn bei einigen Frauen auch noch erhebliche Stimmungsschwankungen auftreten. Sie fühlen sich äußerst gereizt, können bei der geringsten Kleinigkeit in die Luft gehen, sind von einem Gefühl großer Traurigkeit erfüllt oder sind untröstlich und könnten ständig in Tränen ausbrechen.

Welche Symptome im Vordergrund stehen, ist sehr unterschiedlich. Fest steht jedenfalls, dass mit dem Beginn der Regel oder zum Ende hin diese Beschwerdebilder in den allermeisten Fällen verschwinden. Ursache für diese Beschwerden sind hormonelle Schwankungen und damit im Zusammenhang stehende psychische Einflüsse. Hier können Arzneimittel, die Inhaltsstoffe der Traubensilberkerze oder des Mönchspfeffers enthalten eine sanfte ausgleichende Wirkung auf den Hormonhaushalt ausüben und die Symptome lindern.

Gegen die Bauchschmerzen, hervorgerufen durch ein krampfhaftes Zusammenziehen der Gebärmutter, ist Wärme eine der einfachsten und wirkungsvollsten Waffen. Sie sorgt für eine bessere Durchblutung. Dadurch lösen sich Verkrampfungen. Legen Sie eine angenehm temperierte Wärmflasche oder ein Heizkissen auf den schmerzenden Unterleib und genießen Sie die entspannende Wirkung.

Eine aus der Geburtsvorbereitung bewährte Methode zur Schmerzlinderung ist die gezielte Atemgymnastik. Bei krampfartigen Bauchschmerzen wird die Atmung flach, die Schmerzen verstärken sich. Durch spezielle Atemübungen lässt sich der Schmerz regelrecht „wegatmen". Nehmen Sie eine möglichst bequeme Haltung ein lassen Sie Ihren Körper maximal erschlaffen und schließen Sie die Augen. Atmen Sie bewusst langsamer und gleichmäßiger. Konzentrieren Sie sich vollkommen auf Ihre Atmung, um Ihre Gedanken vom Schmerz abzulenken. Sie werden jetzt innerlich ruhiger. Legen Sie die Fingerspitzen sanft auf die Stelle, wo Sie Schmerzen haben. Atmen Sie langsam und gleichmäßig ein. Stellen Sie sich dabei einen sanften Strom von Wasser vor, der an Ihren Armen entlang über die Hände zu Ihren Fingerspitzen fließt. Das Wasser strömt jetzt von den Fingerspitzen zu den schmerzenden Stellen und schwemmt den Schmerz weg. Wiederholen Sie die Übung solange, bis Sie Linderung verspüren. Dann entspannen Sie Arme und Hände und ruhen sich aus.

Bei stärkeren Beschwerden hilft ein spezielles Präparat, das aus der Kombination des schmerzstillenden Paracetamols und eines krampflösenden Wirkstoffes besteht.

Wenn Sie Fragen haben, sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne.

Ihr Apotheker Andreas Scholz

VIDEOthek 90
in Pätz • Fernstraße 68 • ☎ (03 37 63) 6 20 70
Jetzt **"NEU"** - dienstags **Familienvideotag**
alle Action-, Komödien- und Kindervideos
zum Preis von
nur **3,-DM**
Öffnungszeiten: Mo+Sa 10.00-20.30 Uhr
Di, Mi, Fr, 12.00-20.30 Uhr
Do 15.00-20.30 Uhr

ÖSTER-GOTTESDIENSTE

Gründonnerstag,	01.04.	16.00 - 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit	Pfarrkirche
	19.00 Uhr	Abendmahlsmesse	Pfarrkirche	
	bis 24.00 Uhr	stille Anbetung	Pfarrkirche	
Karfreitag,	20.04.	13.00 - 14.00 Uhr	Beichtgelegenheit	Pfarrkirche
	15.00 Uhr	Gedächtnis des Leidens und Sterbens unseres Herrn Jesus Christus	Pfarrkirche	
Kursamstag,	03.04.	16.00 - 18.00 Uhr	Beichtgelegenheit	Pfarrkirche
	22.00 Uhr	Feier dar Auferstehung unseres Herrn (Osterfeuer - Wortgottesdienst - Taufgedächtnis - Eucharistiefeier)	Pfarrkirche	
Ostersonntag,	04.04.	08.00 Uhr	Hochamt	Kapelle Bestensee
	10.00 Uhr	Hochamt	Pfarrkirche	
Ostermontag,	05.04.	08.00 Uhr	Hl. Messe	Pfarrkirche
	10.00 Uhr	Hochamt	Pfarrkirche	
	10.00 Uhr	Wortgottesdienst	Kapelle Bestensee	

Pfarrkirche: Königs Wusterhausen, Friedrich-Engels-Str.6
Kapelle Bestensee: Bestensee, Mozartstr.

GARTENBAU &
FRIEDHOFSGÄRTNEREI
Holen Sie sich zum Osterfest den Frühling in Haus & Garten

Hauptstraße 77
15741 Bestensee
Tel.: (03 37 63) 6 35 86

Einen bunten Ostergruß möchten wir hiermit unserer treuen Kundschaft übermitteln

Zeesener Straße 7 • 15741 Bestensee
Telefon: 03 37 63 / 6 14 90

Schenken mit Köpfchen
Bei mir finden Sie etwas für jeden Geschmack und für alle Anlässe.
Uhren & Schmuck
Marianne Pehlgrim
Hauptstraße 45 • 15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63 / 6 66 77
Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest

Unserer verehrten Kundschaft
Postagentur *Schäfer*
Büro- & Schreibwaren
Mo-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-12.00 Uhr
Tel.: 033763-63453
Fax: 033763-62237
15741 Bestensee, Hauptstraße 29
Mo-Fr. 9.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-12.00 Uhr
KÜCHEN *Schäfer*
Beratung · Planung · Einbau
Küchensanierung
Tel./Fax: 033763-63607
wünschen wir frohe Osterfesttage

WEGNER GbR

Innungsmitglied

Elektroinstallationsbetrieb

Marcus Wegner & Dipl.-Ing. (FH) Klaus Wegner

- **Elektroinstallation** in Wohn- und Industriebauten
- kurzfristige Errichtung von **Baustromanlagen**
- **Kommunikations-** und **SAT-Anlagen, ISDN**
- **Störungsdienst** unter Tel.-Nr. 0177 / 215 72 96

Dorfaue 10
15741 Bestensee

Telefon: 033763/60210
Fax: 033763/60220

Gute Reise und ein fröhliches, gesundes

OSTERFEST

wünschen wir unserer Kundschaft, allen Freunden und Bekannten

RB REISEBÜRO GbR

Friedenstraße 24
15741 Bestensee
Tel.: 03 37 63/ 6 36 17
http://www.gewnet.de/Reisebuero-r+b

GESÜNDER LEBEN

TEE RE SA

BESTENSEE

TEEhaus · REformhaus SAnitätshaus

Friedenstraße 22 (EKZ an der B 179)
15741 Bestensee • Tel./Fax: (03 37 63) 6 36 02

Jeden Monat "Tee des Monats" und weitere Sonderangebote und Aktionen!

Geöffnet:	Mo, Di, Mi, Fr	09.00-18.00 Uhr
	Do	09.00-19.00 Uhr
	Sa	09.00-12.00 Uhr

Inh. Barbara Scholz

Fontane Apotheke
BESTENSEE

Marktcenter
Zeesener Str. 7
15741 Bestensee
Tel.: (033763) 61490

Unser ANGEBOT für Sie!

Als OMRON®-Vertriebspartner bieten wir Ihnen eine breite Palette moderner, innovativer und qualitativ hochwertiger Medizintechnikgeräte zur Begleitung Ihrer Therapie und zur Gesundheitsvorsorge.

- ☑ Blutdruckmessgeräte in allen Anwendungsformen & Varianten
- ☑ TENS-Geräte zur Schmerz und Muskeltherapie
- ☑ Inhalationsgeräte zur Atemtherapie
- ☑ Infrarotthermometer zur schnellen und genauen Temperaturmessung
- ☑ Köperfettmessgerät zur Kontrolle Ihres Fitnesszustandes

Als OMRON® Vertriebspartner nur bei uns:
3 Jahre Garantie auf alle OMRON®-Geräte
Bei OMRON® Blutdruckmessgeräten eine kostenlose Funktionsprüfung

Bei uns haben Sie alles aus einer Hand:
- ⇨ umfassende Beratung
- ⇨ breites Angebot
- ⇨ problemloser Service

3M Autorisiertes Vertriebsbüro Image Graphics Produkte

BERTH

WERBUNG & DESIGN

Schilder jeder Art · Fahrzeugbeschriftungen
Leuchtreklame · Druckerzeugnisse · Stempel
Textildruck · Digitaldruck

Kirchsteig 2 • 15749 Gallun
Tel. 03 37 64 - 6 05 32 • Fax 03 37 64 - 2 39 21

Achtung!

Die *nächste Ausgabe* des

"BESTWINERS"

erscheint am **28.04.1999**
Redaktionsschluß ist am: **14.04.1999**